

26. März 2002

Hochwasserschäden in NÖ nicht so hoch wie befürchtet Schadenshöhe steht in den nächsten Tagen fest

Das Hochwasser der vergangenen Woche hat in Niederösterreich nicht so große Schäden angerichtet wie befürchtet. Die Schäden an Privathäusern liegen zwar noch nicht vor, werden aber laut der zuständigen Abteilung beim Amt der NÖ Landesregierung sehr gering sein. Für die Schäden im öffentlichen Bereich, also auch Straßen, sind derzeit die Schadenskommissionen der Gemeinden unterwegs. Die Schadenshöhe wird auch hier erst in den nächsten Tagen feststehen. Eines ist aber sicher: Ein Ausmaß wie 1991 und 1997 wird bei weitem nicht erreicht.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at